Schachbezirk Bielefeld

1. Spielleiter

Andreas Schneider Strothweg 75 33415 Verl

Tel.: 05246/83204

E-Mail: andreas.schneider-schach@t-online.de

Verl, den 05.10.25

Ausschreibung Pokalmannschaftsmeisterschaft (Viererpokal) 2025/26

- 1. Gespielt wird nach FIDE-Regeln, der BTO des SB NRW und der TO des Schachbezirks Bielefeld in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- 2. Teilnahmeberechtigt sind von jedem Verein zwei Mannschaften.
- 3. Die Partien des Viererpokals werden am Samstag beim Ausrichter gespielt. Vereinslokal und Spielbeginn sind der Anlage der Ausschreibung zu entnehmen. Der Ausrichter stellt das Spielmaterial.
- 4. Die erstgenannte Mannschaft führt an den Brettern 1 und 4 die schwarzen Steine.
- 5. Die Bedenkzeit beträgt je Spieler 90 Minuten für die ersten 40 Züge, nach der Zeitkontrolle 30 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge. Zuzüglich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an.
- 6. Die Rangfolge aus der Meldung zur Mannschaftsmeisterschaft ist innerhalb der Vierermannschaften einzuhalten.
- 7. Die Spieler mit den Rangnummern 1-4 dürfen nur in der ersten Mannschaft eingesetzt werden.
- 8. Ein Spieler darf pro Runde nur einmal eingesetzt werden.
- 9. Spieler die in der ersten Mannschaft eingesetzt werden verlieren ihre Spielberechtigung für die zweite Mannschaft. Diese Spieler dürfen in den folgenden Runden nur noch in der ersten Mannschaft eingesetzt werden. Der Einsatz von nicht spielberechtigten Spielern führt zum Verlust des Mannschaftskampfes.
- 10. Bei unentschiedenem Ausgang einer Begegnung ist die Berliner Wertung anzuwenden. Führt auch diese Wertung zum Gleichstand, ist zwischen den Mannschaftsführern zu losen.
- 11. Vereine die nicht zu einem Mannschaftskampf antreten werden nach TO des Schachbezirks Bielefeld Artikel 5.4 mit Geldbußen belegt. Als unentschuldigtes Nichtantreten (50 Euro Buße) wird gewertet, wenn sich der Verein beim gegnerischen Mannschaftsführer nicht mindestens 24 Std. vor den angesetzten Mannschaftskampf telefonisch abmeldet.
- 12. Der Ausrichter stellt pro Mannschaftskampf eine Spielberichtskarte zur Verfügung. Ersatzkarten sind von den reisenden Vereinen mitzubringen. Spielberichtskarten müssen von den Mannschaftsführern vollständig, leserlich und ohne Streichungen und Verbesserungen ausgefüllt werden und sind nach Beendigung des Mannschaftskampfes beim Ausrichter abzugeben.
- 13. Die Spielberichtskarte ist vor den offiziellen Spielbeginn auszufüllen. Verspäteter Spielbeginn kann mit einer Zeitstrafe belegt werden.
- 14. Die Spielberichtskarten sind vom Ausrichter als E-Mail-Anhang im PDF-Format (Druckerscan) oder JPG-Format (Handyfoto) an den 1. Spielleiter Andreas Schneider (s.o.) zu verschicken.
- 15. Bezugnehmend auf FIDE-Regel 11.3.2.1) wird darauf hingewiesen, dass wenn elektronische Hilfsmittel mit in den Turniersaal gebracht werden, diese dann in Taschen, Rucksäcken etc. aufbewahrt werden müssen. Die Schiedsrichter (die beiden

- Mannschaftsführer) müssen davon in Kenntnis gesetzt werden. Ein Spieler, dessen elektronisches Kommunikationsmittel nicht vollständig ausgeschaltet ist, verliert seine Partie.
- 16. Die **Zwei** bestplatzierten Mannschaften des Turniers **qualifizieren sich für die NRW-Viererpokalmeisterschaft**, jeder Verein darf jedoch nur durch eine Mannschaft vertreten sein.

Andreas Schneider
1. Spielleiter

Anlagen: Auslosung und Termine